



An die
Mitglieder des Studierendenparlaments,
den AStA und die teilautonomen Referate

30.10.2006
UHH/SPPräs

Fon (040) 450 204 -40/41 Fax (040) 450 204 -54
E-Mail: praesidium@stupa-hh.de

Protokoll der 5. Sitzung vom 13. Juli (Phil C)

(genehmigte Fassung)

Anwesend: Janna Schumacher, Gesa Lehmann, Daniel Bassen, Jan Johannsen (ReBo), Rachel Jacobsohn, Füsün Karal (GHG), Torsten Weigelt, Oliver Jauch (LHG), Wolf Eiserhardt, Benjamin Gildemeister, Hendrik Matenaar (Jusos), Ioannis Fakidakis (LGS), Kerstin Fremder-Sauerbeck (FaBü), Florian Kasiske (FSL), Annegret Saal (HWP), Philipp Schliffke, Nicola Wiech, Julia Trede (WiWi), Silvan Ohlendorf, Robert Kähne, Christian Höft (Jura), Oliver Annewandter (SpraGeis), Robert Annewandter (MIN), Filip Mrugowski (ErzWiss), Timur Gubaev (LAST), Gunhild Berdal (LINKS), Tobias Engelhardt, Jan Schulz (Medizin);
entschuldigt fehlen Samira Amri (LGS), Denis Nitschmann, Felix Lösing (HWP), Heino Windt (ReBo), Carlin Joy-Friese (SpraGeis), Nicolai von Podlewski (GHG), Katharina Dufner (St. Pauli);

Beginn: 18:25 Uhr

TOP 0 – Formalia

- Das Präsidium berichtet über die Rücktritte: für Anja Post-Martens rückt Gunhild Berdal nach (LINKS, Till Petersen war zuvor bereits zurückgetreten), Daniel Bassen folgt auf Janine Wagener (ReBo) und Philipp Schliffke nimmt ab sofort den Platz von Caroline Böhner ein (WiWi).
- Es folgen Anfragen an das Präsidium vor allem zur IRef-Wahl. Diese werden vom Präsidium teils beantwortet, teilweise wird auf den TOP 4 verwiesen. Auf Wunsch von Till Petersen (LINKS, kein Parlamentarier) wird eine Aussage von Oliver ins Protokoll aufgenommen: „Das StuPa-Präsidium ist als Geschäftsstelle des Ältestenrats sein Rechtspfleger und hat daher über die Rechtmäßigkeit der Weiterleitung einer Anfechtung bezüglich der IRef-Wahl an den Ältestenrat zu entscheiden.“
Ein GO-Antrag auf Ende der Befragung wird mehrheitlich angenommen.

- Christian trägt den Geschäftsbericht des AStA der vergangenen beiden Wochen vor. Nina vom Poly-Referat verliest eine Erklärung der teilautonomen Referate.
- Es folgt eine längere Frage- und Antwortenrunde vor allem zur IRef-Wahl und zur Uni-Präsidenschaftskandidatin.
Wolf stellt nach 15 Minuten einen GO-Antrag auf Ende des Punktes. Nach einer Gegenrede von Gunhild wird dieser mit 12/8/3 angenommen.
Nach Auffassung des Präsidiums stellt dies kein Abweichen von der Tagesordnung dar, welches eine 2/3-Mehrheit erfordert. Zudem sei der Zeitrahmen von 20 Minuten in § 31 GO keine Mindestlänge.
Philipp antwortet noch einmal zur Uni-Präsidenschaftskandidatin und Christian noch einmal zur IRef-Wahl.
- Es gibt keine Dringlichkeitsanträge des AStA.
- Es folgt eine von Till Petersen (LINKS, kein Parlamentarier) beantragte aktuelle Stunde. Die aktuelle Stunde wird mit dem erforderlichen 1/3-Quorum angenommen (8 dafür, 16 dagegen). Till fordert in seinem Antrag eine klare Positionierung gegen Rüstungsforschung an der Universität in Bezug auf die Uni-Präsidenschaftskandidatin.
Per mehrheitlich angenommenem GO-Antrag wird die aktuelle Stunde auf 15 Minuten begrenzt. Es erfolgt jedoch eine weitere Verlängerung um 5 Minuten.
- Es folgt die Feststellung der Tagesordnung. Der Antrag von Gesa auf Vorzug von TOP 5 auf TOP 1 wird mehrheitlich abgelehnt. Ein weiterer Antrag von Gesa auf Vorzug von TOP 4 auf TOP 2 wird ebenso mehrheitlich abgelehnt. Der Antrag von Philipp auf Streichung des Antrags zur Uni-Präsidenschaftskandidatin wird mehrheitlich angenommen.
- Es folgt eine Fraktionspause des Regenbogen von 15 Minuten. Fortsetzung der Sitzung um 20:14 Uhr.
- Die Feststellung der Beschlußfähigkeit liegt vor und die Genehmigung des Protokolls erfolgt mit zwei kleinen Änderungen.

TOP 1 – Haushalt (Nachtragshaushalt und Haushalt 2006/2007, 2. Lesung)

Hendrik stellt als Vorsitzender des Haushaltsausschusses das Verfahren und die Beschlußvorlage zum Nachtragshaushalt 2005/2006 des Haushaltsausschusses vor. Die fünf Themengruppen der Beschlußvorlage (Initiativen, Soziales, Ökologie und Gebührenboykott, Personal sowie Ausgleich des Haushalts) werden debattiert. Der Nachtragshaushalt wird in 2. Lesung mit 17/10/1 in die 3. Lesung überwiesen.

Es folgt eine Fraktionspause von LINKS von 15 Minuten. Fortsetzung der Sitzung um 21:16 Uhr.

Der Antrag von Gunnar auf ein neues Haushaltssystem wird mehrheitlich abgelehnt. Nachdem Hendrik das Verfahren und die Beschlußvorlage zum Haushalt 2006/2007 vorgestellt hat, werden die 8 Themengruppen debattiert und einzeln abgestimmt.

1. Einnahmen (16/8/0)
2. Aktivitäten (unterteilt in Gebührenboykott, Beratung und Soziales, Hochschulpolitik, Wissenschaftspolitik, Kultur)
Namentliche Abstimmung (16/9/0)
Dafür: Torsten, Olli, Olie A., Wolf, Benjamin, Hendrik, Robert A., Timur, Philipp, Nicola, Julia, Silvan, Robert K., Christian H., Filip, Tobias.
Dagegen: Janna, Gesa, Daniel, Ioannis, Rachel, Fusun, Kerstin, Gunhild, Annegret.
3. Personal (16/3/1)
4. Sachkosten (16/7/2)
5. Teilautonome (16/6/3)
6. Parlament (14/5/1)
7. Fachschaftsräte (16/6/2)
8. Haushaltsfonds (15/5/3)
9. Deckblatt (15/5/3)

Der Haushalt 2006/2007 wird somit in die 3. Lesung überwiesen.

TOP 2 – Haushalt (Nachtragshaushalt und Haushalt 2006/2007, 3. Lesung)

In namentlicher Abstimmung wird der Nachtragshaushalt in 3. Lesung mit 15/7/1 beschlossen.

Dafür: Torsten, Olli, Olie A., Wolf, Benjamin, Hendrik, Robert A., Timur, Philipp, Nicola, Julia, Silvan, Robert K., Christian H., Tobias.

Dagegen: Janna, Daniel, Ioannis, Fusun, Kerstin, Gunhild, Annegret.

Enthaltung: Rachel.

Ebenso wird der Haushalt 2006/2007 in 3. Lesung mit 15/7/1 beschlossen.

Dafür: Torsten, Olli, Olie A., Wolf, Benjamin, Hendrik, Robert A., Timur, Philipp, Nicola, Julia, Silvan, Robert K., Christian H., Tobias.

Dagegen: Janna, Daniel, Ioannis, Fusun, Kerstin, Gunhild, Annegret.

Enthaltung: Rachel.

TOP 3 – Richtlinien für den Semesterticket-Härtefonds

Es wird keine Vorstellung gewünscht. Ein Änderungsantrag von Till bezüglich einer Formulierung findet mit 7/11/3 keine Mehrheit.

Mit 14/3/4 werden die Richtlinien angenommen.

TOP 4 – Bestätigung der IRef-Referenten

Olli und Silvan stellen das Wahlverfahren vor und beantworten die Fragen zu ihren Entscheidungen.

Philipp Müller stellt die Entscheidung der Mitglieder des Ältestenrats vor. Er betont, dass die Mitglieder des Ältestenrats den beiden Listen mit den meisten Stimmen zunächst empfohlen haben, sich über eine Zusammenarbeit zu einigen. Dann erläutert

er, dass die Anfechtung der Internationalen Liste vom Ältestenrat in allen sieben Punkten abzuweisen ist.

Auf Wunsch von Niels Kreller (Harte Zeiten, kein Parlamentarier, auch wenn er sich gelegentlich als solcher sieht) soll die folgende Aussage von Christian ins Protokoll: „Eine "Koalitionsbildung" (Stimmzahlenaddition nach der Wahl) im IRef ist niemals möglich. Es ist jedoch vorstellbar und auch vom ÄR angeregt worden, dass sich die stärkste Liste mit einer anderen Liste auf eine Zusammenarbeit im IRef einigt und es grundsätzlich wünschenswert wäre, dass die beiden stärksten Lager grundsätzlich kooperieren, um künftig einen Lagerwahlkampf im IRef zu verhindern.“

Es folgt eine Fraktionspause der HWP-Liste von 5 Minuten. Fortsetzung der Sitzung um 00:48 Uhr.

Ein Antrag von Saskia (LINKS, keine Parlamentarierin) auf Überweisung der Wahlanfechtung an den Ältestenrat wird mit 8/14/1 abgewiesen.

Vorgeschlagen vom AStA-Vorstand als Referenten werden die drei Mitglieder der Internationalen Liste, die bei der IRef-Wahl die meisten Stimmen erlangt hat:
Klajd Karameta, Natascha Martina, Volha Schupila

Nachdem Klajd einige Fragen beantwortet hat, stellt Christian den GO-Antrag auf sofortige Abstimmung. Dieser wird mehrheitlich angenommen.

In namentlicher Abstimmung werden die drei vorgeschlagenen ReferentInnen mit 15/6/0 bestätigt.

Dafür: Torsten, Olli, Olie A., Wolf, Benjamin, Hendrik, Robert A., Timur, Philipp, Nicola, Julia, Silvan, Robert K., Christian H., Tobias.

Dagegen: Janna, Daniel, Ioannis, Kerstin, Gunhild, Annegret.

TOP 5 – Nachwahl zum StuPa-Präsidium

Philipp stellt einen GO-Antrag auf Abbruch der Sitzung. Dieser wird in namentlicher Abstimmung mit 9/6/2 angenommen.

Dafür: Torsten, Olie A., Wolf, Benjamin, Robert A., Timur, Philipp, Nicola, Christian H.

Dagegen: Janna, Daniel, Ioannis, Kerstin, Gunhild, Annegret.

Enthaltung: Olli, Silvan

Die Sitzung ist abgebrochen.

Ende der Sitzung: 01:30 Uhr

Oliver Jauch

Silvan Ohlendorf